



Faust
(Bille)



DOCTER FAUST.*

*Jocham Aagust Bille
aus Saatheiyen bei Elsterwerde
Den 23ten October 1835.*

[PERSONEN.]

Faust.
Casper.
Wagner.
Mefestofles.^[1]
Auerhan. }
Arnute. } Furhen.
Frizebuzel }
Alter Faust.
Herzoch von Parma.
Herzochin.
Minister.
Daniel.
Nachtbahr.
Biberle.
Teufel.
Helene.
Anabakedenl.
2 Stimmen.]

* Docter Faust. Jocham Aagust Bille / aus Saatheiyen bei Elsterwerde / Den 23ten October 1835. Handschrift, 46 Bl. Hrsg. von Judith Öllinger. In: Judith Öllinger: Das sächsische Wandermarionettentheater der Familie Bille. Am Beispiel von Docter Faust (1835) und Der Freischütz (1932/1949) sowie stoffgleichen Stücken der Bühnen Puder, Liebhaber und Ruttloff. Graz, Univ., Diplomarbeit 2017, S. 12–35 (auch mit eigener Paginierung, S. [1–34]). – Die Edition erfolgte auf der Grundlage von: Dr. Johann Faust. Schauspiel von Johann August Bille aus Saathayn bei Elsterwerda / Sachsen geschrieben am 23. Oktober 1835. Im April 1997 in Schreibmaschine geschrieben von Kurt Bille. Text gereinigt mit CorelDraw 10 August/Sept. 2002. [Enthält auch eine Übertragung ins Standarddeutsche.] Hameln im Juni 1998. Ergänzt im Jahre 2004. Hameln: Kurt Bille [2004], S. 23–115.

¹ Mefestofles wird im Nebentext nur sehr selten so genannt, sehr viel häufiger ist die allgemeinere Bezeichnung ‚Furhe‘. Hier wird nur die jeweilige Schreibung vereinheitlicht, die zwei Bezeichnungen werden aber beibehalten, da es theoretisch an manchen Stellen nicht auszuschließen ist, dass eine andere Furhe als Mefestofles auftritt.



[2]

CASPER. Ich bin der Schneider Kacetu bin gereist durch der halbe welt Und bin fon fus bies {auf} den glätz ein Biechel eesen hält gätz Kom ich gleich fon obel dau woll fon der mat und fon der beschau Da hamsm mih gleich fließe dieret alß hât, die Best mich üfeziert Ich aber hab glleich Roße mie und zeicht meine konschaft fohr und sacht gleich der und der bin ich ein gesel von Schneider kochr gah da ham Sie Köbe zu samem gestect und geter hat for mir reschbeck gadas ichr herr das dich eniht wist ein Shneider gahr nehst Maulbars ist Dausens Schlabermecht woch glaub denmeine herschaften wo{cch}getz her kome grate von Driebstriclees ist aber keschpas wenman so schwer zu Dragen wie ich mir hat meine Blinde ~~Große~~{Mutter} mein ganzelb erbeil mitgegeben sie^[2] hat mir mit gegeben 24ten hemten und da hat sie gesacht Casper du must die Deine Sache komellot einrichten und {so} hab ich mir meine sache Komellot ^[3]enegeret da hab ich 23 hemten genom und hab sie auf 24ste drauf geflick das iß gewist Kanellot eingericht nu bin mit reschpeit zu melten ein Schneider Das Setzen das Stedt mir niht mehr Nun hab ich gehört, das h^[4]

[3]

Die haben weiter nichts zu thun als zu Fressen u[n]d^[5] zu Saufen u[n]d Faulensen, Nu will ih sehn wer das besser kan[n] als wie der Casper Nu vill ich sehn das ich mir kan[n] ein hern auf nehm

WAGNER *kom[m]t* CASPER *ren[n]en zu sam[m]*.

CASPER. Stux an Stux an

WAGNER. Nu Nu mein Freund ich glaube er sieht bey hellen Lihten Tage miht,

CASPER. ja ich bin ein bißl blöte wie die Naht Eulen,

WAGNER. wo kom[m]t er den her mein freud

CASPER. von letzten orte wo ih zu letzt gewesen bin

WAGNER. wie heist der ort

CASPER. jch weis niht er muß hin gehn u[n]d muß Fragen,

WAGNER. ein sonderbahrer Mensch hat er niht lust zu thien,

CASPER. ja ich will me ein hern auf nehm

WAGNER. nun ich brauh ein betienter

CASPER. Ne da bassen mir gleich zu sam[m], was jebt den[n] {dn} her Fer lohn

WAGNER. j ih gebe das Monats 9 Thaler,

CASPER. da seit ihr abgetankt ih hab bey ein Shneidermeister ihn darr Arbeit gestanden, der hât mer das jahrs 12 Thaler

² Hier wurde über das ursprünglich vermerkte Wort geschrieben, ‚sie‘ ist nicht zweifelsfrei lesbar.

³ Unleserlicher Buchstabe.

⁴ Der restliche Text dieser Seite fehlt.

⁵ Es findet sich im Textbuch oftmals eine Zeichenfolge, die dem Sinn nach ‚und‘ heißen muss, aber als ‚Mittelding‘ zwischen ‚ud‘ und ‚und‘ erscheint, das heißt, dass ‚n‘ ist nur andeutungsweise geschrieben. Diese Zeichenfolge wird in der Folge als ‚u[n]d‘ transkribiert. Dies gilt auch für ähnliche Fälle, wo ‚n‘ nur andeutungsweise geschrieben wurden.



[4]

[6] und ihr wollt mir Des Monaths nur 9 Thaler geben, daseyt ihr abgetanxt,
WAGNER. Nersher freu[n]d ist den das niht mehr wen[n] ih ihn des Monaths 9 Tha, gebe als wen[n] ers
jahrs 12 Thaler bekon[n]t,
CASPER. Nu wie fiel jahre hat der Monath,
WAGNER. Ehrliher freud das jahr hat 12 Monath da bekommt er 12 mahl 9 Thaler,
CASPER. betrügts mih niht,
WAGNER. Nein jantz u[n]d jahr miht
CASPER. Nun so seid ihr aufgenommen [7] aber halt wie sieds den aus ~~er~~ mit den Kleitungs Stücken
WAGNER. Nun da bekommt ersie wie ersie ~~haben will~~ {Braucht} Rock Stüfeln ein Bahr Bein Kleiter und
{so} Weiter,
CASPER. Was {ein} bachr Bein Kleiter nuchr da Siet ihr abgetanck ich mus doch Wenisdes 4 bar Bein
Kleiter haben 3 Bar Mießen auf der Stache hügen zum Drucknen und 1 bar auf den Leib ben ich bin
einbeschen Feichter Kombleikgon
WAGNER. Nun dies hat mihts zum bedeiten
CASPER. Kan ich das bekommen
WAGNER. ~~Mu d~~ Las wohl Nun so kommer so will ich in zu meinen Herr Führen
CASPER. Was ihr seid der nicht felber
WAGNER. Nein
CASPER. Fodeitschel da hat der heute guh den hunts aberwer seit ihr den
WAGNER. Ich bin ein Famelus
CASPER. Was ein Ramel Ocksen bei {keeneen[8]} Ramel Ocksen da din ich nicht ich habe gehert den

[5]

Stoßen,
WAGNER. Niht doh ich bin ein Fahmlus ich tiene bey ein Großen gelehrten, bey ein Professor
CASPER. was bey ein Broth Fresser frißt der kein fleish ud Schweinebrathen neht
WAGNER. Ehrliher Freud das ist ein großer gelehrter der Wissenschaft,
CASPER. ha ha so einer mit einer Großen Barieke,
WAGNER. jantz Natierlih,
CASPER. Aber falt wie heist er den,
WAGNER. ich heiße wagner,
CASPER. was wagner nei da seyde ihr abgetanxt Ne bey Eiyne wagner tiene ich nicht mein blinte
Großmutter hat nih ein mahl bey ein Tischler in die Lehre gegeben, dort hab ich sollen hobelshart
Fressen und wen[n] ich bey einem Wagner sollte dienen die haben lauter harte Stüxen die könte mein
Magen jar niht ver taun,

⁶ Unleserliche Zeichen.

⁷ Unleserliches Zeichen.

⁸ Nicht eindeutig zu entziffern.



WAGNER. Niht doh Freud ih bin kein wagner niht ih heiße nur mit den Nahmen wagner

CASPER. Da seyts ho Kein wagner niht,

WAGNER. Nein

CASPER. da seydt ihr auf genom[m]en, aber halt wie heißt den[n] euer herr,

WAGNER. Mein her heißt Faußt,

CASPER. was Faußt bey keiner Faußt diene ich nicht, vorn jahre bin ich auf ein Kirchwey Fest gewesen
u[n]d da wahr Dansmusiex ud ih gehe auh ein bisel hin, ud rek meine Nase zur thierte nein

[6]

u[n]d da hats feuste gereget das ich die blauen Flexe 7 wohen niht aus den Augen habe reus gebracht
u[n]d wen[n] ich bey einer faust tienem sollte, da könts alle Mienuten so etwas setzen,

WAGNER. Niht doh freu[n]d er derf sich nur Ehrlih und Dreu auf Führen nein herr schleht, miht zu

CASPER. Schleht er nich t zu

WAGNER. Nein jantz u[n]d niht, nun kom[m] er so will ich ihn hin führen zu meinen herrn,

CASPER. Na gehts zu

WAGNER *geht ab.*

CASPER. Nu heb ih zwey hern vor ein *{nieterbolt}* Es reißen drey Schneiter zum thore hinaus juho ud
wie sie naus kam da wahr ein hebsh Nädel ta das Medel hat den Casber gerne gesehn ud der Casber
hat das Medel gerne gesehn ud da haben ein ander albeide gerne gesehn,

CASPER *geht ab.*

Verwandelt in Saal.

FAUST *trit ein u[n]d spriht.* Faust was faugst du an für mir ist Keine rittung mehr, allen Menshen den ich
unter die Augen trete den bin ich shuldig, gestern ~~Abent~~ hat man mih aus gefendet, man hat mir Kein
Tiesh Kein Stuhl niht ins haus gelassen also muß ich ein

[7]

über natierliches Mittel ergreifen, gester kam[m]en zwey Studenten dibrachten mir das Buh Clawisat
teitimeika, worin[n]en ich auh shon ein etwas gewisses gefonden hab. wo man in Standt ist die
Geister der unter welt zu zietieren, also will ich das Studium der Teologie verlassen u[n]d das Studiun
der Niker romantie, ergreifen,

STIM[M]E ZUR REHTEN. faust beha[lt] das Studium der Teologie, und werlas das Stuigum der
Nikkeromandie *{Du solst hir⁹ ud dort glücklich werden}*

STIM[M]E ZU LINKEN. Faust ergreife das Studium der Nikkeromandi und verlaße das – Studium der
Teologie so wirst du der berreinste Man auf der jantzen welt werden,

FAUST. ha was höre ich ein Stim[m]e zur rehten Flistert mir zu ich soll die Teologie behalten, ich wirde
hier und dort glixlih werden u[n]d eine Stim[m]e zur linken flistert mir zu ich soll die Nikkermandie
ergreifen ich werde der beriemeste man[n] auf der jantzen welt werden, ja der beriemste Man auf der
jantzen welt will ich werden

⁹ Nicht eindeutig zu entziffern.



[8]

Stim[m]e zur rehten du seyt ver Stosen ud Stim[m]e zur linken du seyst mein los,

ENGEL. [10] O Wehe Wehe faust,

DEUFEL. hä hä ha,

FAUST. ha was höre ich zur rehten ein wehe zur linken ein hohn gelehter, mit Riesen shriten wag ich mein Kres ha nun ihr Geister der unter welt wen[n] ihr die gewallt het den ~~ober~~ {unter} irtieshe ~~welt~~ {Kreis} zu durhbrehen so hört mih den an, ich zietiere euh, Prozires kakitimonius Fost west dikis, nazi, ratimantis, Firzebuzel, Auerhan, Armude, hohzelerate me,

FURHEN *kom*[m].

FAUST. Seyd ihr mir alle da zum dienen,

FURHEN. oja,

FAUST *in rehte*. wie heist du den du da von weiten stehst,

FURHE. ih heiße Auerhan

FAUST. wie Shnell bist du,

FURHE. ich bin so schnell wie die Kugel aus den Rohr

FAUST. eine schöne geshwint igkeit wen[n] sie ihren lauf aber vollendet hat so taugt sie auh nichts,
Marsh entferne dich

FURHE *geht ab*.

FAUST. wie heist du,

FURHE. ich heiße Arnute^[11]

[9]

FAUST. wie geshwint bist du

FURHE. jch bin so geshwi[n] wie der fogel in der luft,

FAUST. durh wietrege winte ist er auh auf gehalten, Marshenferne dih

FAUST. wie heist du der so nahe steht,

FURHE *linke*. ich heiße Fiezebuzel,

FAUST. wie schnell bist du,

FURHE. wie die Shneke an baum,

FAUST. o ich glaube temon du spotest meiner Marsh entferne dich, wie heist du der du alleine da stehst,

FURHE. ich heise Mefusdof der geshwimte,

FAUST. wie geshwint bist du

MEFESTOFLES. ich bin so geshwimt wie der Menschliche getanxe oder besser zu Sagen wie der über gang von guden zum bosen

¹⁰ Durchgestrichener, unleserlicher Buchstabe.

¹¹ ‚rn‘ nicht wirklich lesbar.



FAUST. Das wer schöne welcher Mesch Kam es woll Leikneen das er in einer Miennute nicht mehr
Den zene fache über geche vom guten zum bößen hat höre Mefesdofles gaßt du und Wielstu mih
Dinen

MEFESTOFLES. Oga oga Faust

FAUST. Wielage

MEFESTOFLES. Du must befellen

FAUST. 24 jahr

MEFESTOFLES. Nein so lache Derfen mir geister dur unter welt nicht auf der

[10]

ower welt herrun vatel 12 jahr wiel ich dier Dinen

FAUST. Was soll ich mir wegen 12 elete jahren willen meine Selle den Teufel fer Schreiben Neun 24 jahr
oder aus unser ackort werd nichts

MEFESTOFLES. Nun ich seche schon ich muß in Wielferden ich zelle die Dache zu jahren ud die
[N]ächte auch zu jahren So mießen doch 24 jahr raus komen in 12 jahren Wolan Faust ich will Dier
24 jahr dinen

FAUST. Das Freid mich wollan Mefestofilles Kann ich meinem Kreiß verlaßen one das mir was
geschied

FURHE. Oga du hast uns ga noch keinen Falschenn Eid geleistet

FAUST. hörré Mefesdofles du Siest das Mein hauß in einen großen Sturtz gekanen ist Kanst [12] Du mir
behülflicch sein das mein hauß wieter embor Komt

FURHE. Oga faust ~~Bies Morchen soll eine~~ Du solst alle Schätze endichen alle kolt grumen won golt
gunde de dein hauß bekommen

FAUST. ~~Noch eins Kanst du mir bel~~ Noch ei[n]s ein gewießer goten berg abweid schon so lache an
einer Buch Druckerrei kanst du mir bechülflich sein das ich die Buhdruckerrei Erchre in schand
Bringe als wie godenberg

FURHE. Oga Faest Bieß Morgen soll eine BuchDruckerrei Da Stechen das

[11]

du in einer Stundte mechr Drucken kanst als Drei Schreiber in einen jahr Schreiben

FAUST. Das wer schön

FURHE. aber halt Faust du mu[ß¹³] mir auch noch was fersprechen

FAUST. Und Dieses ist

FURHE. Du must Drei Mortaten begen Um dich der hölle wirdich zu mahen

FAUST. Was Drei [14] Mortaden Nein Mortden Kam ih nicht und Wenssol ich Mortem

FURHE. Nun ninaden als dein Water Deine Mutter und Weib

¹² Durchgestrichener, unleserlicher Text.

¹³ Nicht eindeutig zu entziffern.

¹⁴ Durchgestrichener, unleserlicher Text.



FAUST. Waß Niemanten als Vater Mutter und Weib Und, das kan[n] mir der Demunt so leihsenig hier her sagen; Nein Morten kan[n] ich nicht, Mersh Demunt entfer ne dich von mir ich will mit dir nihts gemein haben

FURHE. Nu ih kan[n] ja jehen faust allen Menshen deu du unter die Augen siehst den bist du Shuldig, Magst du ein Shritt hinaus so kem[m]jen die häsher fangen dich uns Stexen dich in den Shuld Term dort kanst du Sitzen bis man zum jegsten Tag Bosaund Leb wohl Faust

FAUST. ha so laß dich der Teufel bey ein haar Faßen so bist du seyn auf im[m]er, Mefesdoflus,

FURHE. was willst du

FAUST. Kanst du mir niht die Morthenicht etwas leihter ein rihten das sie mir nicht

[12]

so Shwer Fallen,

FURHE. ha ha du gewissen hafter Mensh ich will dir sie shon etwas leihter einrihten

FAUST. Nun so kom[m] herein in mein Zim[m]er so wollen wir unsern ~~Acort~~ {Conracxt} unter shreiben,

FURHE. mit was willst du Shreiben

FAUST. Nu wie man Shriht mit tinte undem Feder,

FURHE. das brauchen wir Geister der unter weld niht, wir unter Shreiben mit Bluth,

FAUST. ha soll ich mir deinert wegen eine Ader öffnen lassen,

FURHE. Nein faust halte deine rechte ~~Hand {zu meine-^[15]} herr so wehren 4 blutige Buchstaben~~ hand herr 1.23.4. Sie nach Faust

FAUST. ha was Sehe ich 4. worde mit Bluth geshrieben faust du bist unser,

FURHE. ja u[n]d sogleih soll mein Lutzefehr nariht erhalten das du in unsern Bund getreten bist,

FAUST. ha einen großen Shrit habe ich gewagt, aber doh ich muß zer Streu ung haben,

FURHE. wo willst du hin Faust

FAUST. ~~Nah~~ Auf den hellen spiegel der Tonau da will ich Kögel Shieben u[n]d die Wiener

[13]

sollen allr da seyn sollen mir alles Beyfall zu Klatschen, du wirst es doh veranstallen,

FURHE. oja oja Faust,

FAUST. u[n]d du bekleitst mih doh auh,

FURHE. oja Faust,

FAUST. aber doh niht in der gestallt

FURHE. Du must dir eine andere winshen,

FAUST. als hund bast es niht in jede gesellschaft, als jäger

FURHE. Azuwe Faust bin ih dir so reht,

FAUST. wollan so bist du mir reht nun so Folge mir balt nah einen Großen Schrid habe ih gwagt, Vater u[n]d Mutter verstoßen u[n]d die Wachtbahrliche Freundshaft verleugnet, bey mir heist es buz eser Betmihel betler oder König, sagt der Latteiner,

¹⁵ Durchgestrichener, unleserlicher Text.



FURHE. ha haben wir es so weit gebracht, du hast u[n]s viel mihe gekostet, Lun[n]pen gesindel, haben wir genug in unsern höllen Fuhl, was kein dreuer werth ist, aber so ein Man[n] wie der faust ist der das jude {böse} zu unter sheiden wußte, das ist gewis en braden vor uns, Na ich ~~muß~~ ihn nur nach folgen muß sehn wie er sich gebehrtet

[14]

CASPER. dausendshlabbermet nu hat der ram[m]el ocxse gesagt Casber nu gehste gleich nauf in hern sein Zim[m]er und reimst zu Sam[m], ich sehe Kein Stisch Kein Stuhl, keine Banx, was der deuxsel was liegt den da das ist geniß ein Roxbesatz den hat gewiß die haus macht, verloren,

FURHEN. Steig eine Steig eine

CASPER. was da nein soll ich Steigen, {das sin gewiß die Strutline mahegesen}, wen nur nih irgent Shwarze waugerle drine Steken,

FURHEN. Steig ein[n]e,

CASPER *steigt mit Binne ein*. Na ih wers wagen,

FURHEN *Keck*. Steig eine,

CASPER. was der Deixsel jetzt kom[m]t jar der Bassiste noh na ich wers noh ein mahl wagen wen ich nur ein mahl ein bein drin[n]e habe, *teigt ein* Nu wen[n] das meine blinde Großmutter sollte sehen das der Casber in den Roxbesatz drin[n]e steg die deht sich ein buxel lachen, was der deuxsel hier steht oh was zertruktes, lesen hab ich in mein Leben niht gelernt aber ein bissel Bauhstuwieren, Berlike

[15]

FURHEN *ersheinen*.

CASPER. was der deuxsel was seyde ihr den[n] vor schöne hern, seyde ihr etwan Shorsteinfreger

FURHEN ALLE. kan[n] wohl sein,

CASPER. Das aber nih gwist aber seyde ihr Shmiede,

FURHE. kan[n] wohl seyn

CASPER. das auh wieder nih gewiß ih sehe schon mit euch hern muß man sich ufs rathen verstehen mir wird auf ein mahl so krablich um mein Große hertze und mein Kleinen Bauh meine Blinde Großmutter hat mir gesagd Casber nim dech in acht vor die Teufel sie sei Schwartz ihr seyde doh niht etwa Deufel,

FURHEN. ja deufeln

CASPER. Nu ihre Shlexdelentz gegnaden hern von Deufeln ich will nihts ich wag nihts gehts euer weege

FURHEN. Nein mir gehe niht weiter Steig raus

CASPER. was raus Steigen soll ich was geshiet mir den[n] da wen[n] ich raus Steige

FURHEN. Zereisen Zereisen,

CASPER. Ne das geb ein garstigen gestang ab wen[n] der Casber sollte zerießen werden

[16]

geht ichr niht weider,

FURHEN. Nein wir gehn nicht weider Steig raus,



CASPER. Ne raus Steigen du ih nicht da setz ich mih lieber en bisel Nieder, Nu ihr groben gesellen wer heist euh den Niedersetzen wen man zu Fremden leuden in die Stube komt muß man erst warden bis man geheißten wird, Steh ich wieder auf, geht ihr noh niht weider

FURHEN. Ne mir gehn niht weiter,

CASPER. halt hier steht noh etwas zertruktetes Berluxe

FURHEN *weg.*

CASPER. Was der deuxsel wie gelesen habe Berlike da het der deufel die deufels deufeln da u[n]d wie ich gelesen hatte Berluxe da hatte der deufel die deufel geholt, wart ihr habt den Casber in Angst u[n]d Schweis gebracht euh will ich shon wieter nein bringen, nu weis ich was ich mach ich wehre den[n] Roxbesatz rauf nehm da kan[n] ich doh wönigstens in der Stube run spatzieren

[17]

Na wo seydt ihr den ihr Shwartzten Shmierrnutzkreten, Berlike

FURHEN *kom[m].*

CASPER. Seydt ihr da ihr Shwarzen Shmierrnutz Kreten habt ihr den[n] aber oh tanzen gelernt,

FURHEN. he Kerl disius dierius nicht so,

CASPER. ja das hilft nichts ihr habt den Casber in Angst ud Shweis gebracht euh will ich schon wieder nein bracken draladita tatita berluke,

FURHEN *gehen ab.*

CASPER *lacht.* das ist ein mahl spas, na wo seydt ihr den[n] ihr Schwarz[en] Shmierrnutz kreten, Berlike, seydt ihr wieder da

Berluxe, Berlike geht fort bis der Vorhang fällt.

ZWEYDER AUFZUG.

In Garden.

FAUST *tritt auf.* o welches herliches vergnügen habe habe ih genoßen auf den hellen spiegel der Tonau habe ich Kögel geschoben, und die wiener wahren alle da haben mir alles Beyfall zu geklatsht der Nahme faust ist der jantzen halben welt schon bekannt, ich weis nicht ich habe {mein} Wagner aus geschickt um ein betienten er kom[m]t auh nicht wieder ha eben kom[m]t er

[18]

WAGNER *Kom[m]t.* ihre Maagnifiienz, sie haben mir er laubt ein betienten, auf zu nehmen,

FAUST. das habe ah hast du ein gefonden,

WAGNER. einen sehr lustigen Menshen,

FAUST. Nun so las ihn herkon[n]

WAGNER. Casber kom[m] rein in garden



CASPER. was soll ich den drine,
WAGNER. der herr ist hein[n] mach deine Auf wardung
CASPER. was aufwaaden soll ich ich bin ja ken Budel niht,
WAGNER. niht doh du machst dein Compliment, wies gehört wen[n] man erste mahl zum hern kom[m]t,
CASPER. Nu ein Krumleme¹⁶] das kaan[n] ich shon machen, Un du Ram[m]eloxse ist das der Fäustling dort,
WAGNER. ja,
CASPER. Na her meister Faustling der Ram[m]eloxse hat gesagt ich soll mein Cromliment machen *Stößt ihn 2 mahl*,
FAUST. Na na Freund nur niht so Grob
CASPER. ja ih machs gerne Das die leute Fielen wen[n] sie mich nicht sehn,
FAUST. wie ih gehört habe so will er bey mir dienen
CASPER. ja wie ihs nicht anders weis hat mih der Ram[m]eoxse auf genom[m]en

[19]

FAUST. wie heist du
CASPER. ich habe in mein leben niht anders geheisen als wie Casber,
FAUST. u[n]d wers bist du
CASPER. das drau ich mir nicht reht zu sagn
FAUST. warum den[n] niht so sags doh
CASPER. ich bin mit respex zu melden ein Shneider,
FAUST. Nu und solhe Leude mißen mir ja haben, die machen uns ja Kallant,
CASPER. halt soo ein Shneider bin ih niht wen[n] ih was machen du da mahe ich die Stihe 3 Ellen laag,
FAUST. aber sage mir freud hast du noh niht gedeint,
CASPER. ja som[m]er und winter 8 Tage bey ein jungen hern Baron,
FAUST. Na du Narre warum bist du den niht lenger da geblie ben,
CASPER. ja jhr seyds noh ein größerer Narr ihr mists erst Frag en warun sie mih niht lenger behalten habem,
FAUST. du hast d ih vie leiht nicht guth auf geführt,
CASPER. o ih hab mih so guth auf geführt das sie Shand u[n]d spodt an mir er lebt han,
FAUST. ud warum bist du weg gekam[m] von ihn,
CASPER. Sehts ihrs ich will

[20]

euh nur gleich Sagen, der junge Barohn wa ein liedriger deufel u[n]d ich bin hald ein ordenlher Mensch, er wahr so lieterlih ud lies das Geld im[m]er auf der Stischen rum liegen, und ih kan[n] das halt niht sehn das das Geld auf der Stishen run ligd, ih habs im[m]er zu sam[m] gereimbt, u[n]d hab das geld in meine Tashe gestext, manhmahl hab ich mir auh ein Glas bier da für gekauft auf ein mahl lies er die Gelder Krebier uhr auf den Tish liegen ud ich dachte halt du Kraalge du kö[nst] gestohlen werden

¹⁶ Unleserliches Zeichen.



u[n]d ich nahm sie und Stexte sie in meine Tasche, u[n]d das luder hat reden gekont die hat den jantzen Tag geshrein dike daxe und auf ein mahl wahr ein spexdakel in jantzen Shloß das die Goldne Kriebieruhr weg ist u[n]d ih hab vergessen drauf das ich sie eingesteckt habe, auf ein mahl kom[m]en fremde geste u[n]d die haben gesofen ud gefressen ud [17] sagd der Koh Casber hilf mir ein mahl eine Baxsdeke mit nauf dragen, ud ich neh[m] so eine Baxsdeke weg u[n]d drags hinein in die

[21]

Stube ud wie ih nein kom[m]e so ko[m]t mir der große Hund das weitspiel mang die beine ud ih Fa über den hund weg, ud schmeiß das jantze Fresse in die Stube hin ud ich denx du willst dier auh ein Stüx davon nehm un fang mih nit die hunder an zu zaxe ud auf ein mahl fält die goldne Kriebieruhr aus der Tasche raus, u[n]d da haben sies doh Gleich gesehen das ich die golder Kriebieruhr habe gehabt, und da hats gleich der haushefemeister den Stallmeister gesagd ud da hats eis den andern gesagd ud ~~h~~da haben sie den besen genom[m]en und haben mir das Adestath auf den Buxel drauf gekratzt ud haben mih zun hauße naus gevorfen;

FAUST. Armer Mensh du bist wirxlih zu betauern aber wer war den dein Vater

CASPER. ga da fragst nich schon wieder zu fiel ich wes mih ob ich en Vater gehabt habe

FAUST. Nerscher Kerl du werst doch einen Vater gehabt haben

CASPER. Ne kennen Vater habt ich nicht gehabt ~~Mener~~ {aber eine} frau Mutter das war eine Marketeniredie war bei den Soltaten Lacher Di[e] hat gehandelt mit käse mit Butter mit käse mit Schnabs und Brot Das haben mih die Soltaten

[22]

immer auf der schoß gehabt das haben sie gesangt ich wer son von ganzen reihemend da wes ich nicht welcher mein Vater ist

FAUST. armer Deufel du bist zu bedouern aber hast Du Keine zie Vater gehabt

CASPER. gaa ene zie Vater hab ich gehabt

FAUST. wes war dein Vater

CASPER. Das war ein Furman

FAUST. ha ha der nach Braum u Schweich und Leibzieg auf die Meßen gefaren ist

CASPER. Ne Bukellei so groß gienich zu der hat eferd das wasr en Schimmel Der war auf den enen Auge Blind und auf den antern hat er nicht gesäen Da ist er frieauf gestade da hat ergesacht Casper ste auf und Spanein da binich auf gestanden und hab ein gespand da ist er ford gefaren und frü um 8. 9 10. wieder zu hauße gekomen da hat er gebracht en Dodtes ferd über eine Dodte Ku aber en Dodten hund u[n]d gleichen

FAUST. ha ha ih weiß dein Vater war ein Waßen Meister

CASPER. Ne ge weißen Meister war er nicht die Leite habe gesacht er wer ein schinder

FAUST. Nun Dieße Leiste müsen auch sein

CASPER. aber Meister Faistlich mir wollen von wichen dich swrechen in der ganzen stat Wiettenberg ist es Mietag und in {meinen} Machen ist es schon vor 14zen Dachen Mietag geweßen icch habe ein

¹⁷ Unleserliche Zeichen.



schuß im Machen bekommen [18] das Loch ist so schlecht geheilt wen ich nicht em[m]er zu freßen
bekome da[n] geht es imer Abort Abort

[23]

FAUST. Nun Da fohr ist gazu hehten so gein den Goldnen Aller und Las dich Speißen auf Faustes
rechnug

CASPER. ist war Faistlich darf ich mehr eine Bortzgochn mehr zu mir nemen als wie gewentlich

FAUST. Du gast dich sad essen

CASPER. Na dos soll ein Mahl ein kunzert werene mit schinscheln und Mit die Deler

WAGNER. Nun so ge zu Casper ich werde dier gleich auch folgen

CASPER. was? freste ihr o dort

WAGNER. ach fiele grosse herrund Studtendn da get es Lustdich herr

CASPER. Na gemer Die die Backen foll[19] stoben und ene hauen geschlimer wer ich machen gotz
dausam Schlaberme[n]d Casper Freie dich nu setz was zu fressen *getab*

FAUST. ein ser Lusticheer mesch

WAGNER. aber ihre Magnenifezeß befel sie noch etwas weider

FAUST. Mein ich bin für heite nima[n]den zu spreehen

WAGNER. ser wall *geht ab*

FAUST. Ha ih habe gemerk das {mein} Water in Der Stadt ist immer komt er noste mall zu mir heidee
est er erste mall in das werthaus gegehen ha eben komt ehr {ha Votter seit mir will komen in de
Stad}

A. FAUST. Dref ich Dich de un geratner Soin

FAUST. ha Vater wol was ist das for eme arehte

A. FAUST. Wie sie sich schnick vor so einen Beßewicht forso ein kind was sich den Teufeln ergiebt

FAUST. Was sacht ehr ich mir den Teufeln ergeben, wer sach das

A. FAUST. Die gantze welt sacht es das du ein kind des

[24]

~~das du~~ Teufelse bist wo her den der fiehle reihum in dein hauß du hast sonst nichts gehabt getz glätz
goalles bei dier

FAUST. Fürsten und Grafen habenmich besche[n]gt weil ich dia Buch Drukerkunst erfundem habe

A. FAUST. ga Fürstin und Grafen der höhle wilst du sachen höre gochan ich kome das Letzte mahl zu
dier Deine Mutter ist gestern abend in ferzweiflu[n]g gestorbn weil du dich den Teufeln ergebn hast
Fluch den ferdamden Sochn sachte sie und so ferschied sie gocham ich will difuß fellich Bitten laß ab
fon den Teuffls gelichtern sie die Mutter sachte Vater es ist der einsich sochn mir wollen in was
Lernen laßen ih sahe ga wir wollm sparchwem das habn wir auh jetam ich habe geten fennih gespard
auf dich ih bin sondoah in keine Schenker gegacheen ich habe kein klaß Bier gedreihken Du han[20]

¹⁸ Unleserlicher, durchgestrichener Text.

¹⁹ Es ist nicht eindeutig zu erkennen, ob es sich beim ersten Buchstaben um ein ‚f‘ handelt oder ob ein falscher Buchstabe mit ‚v‘ überschrieben wurde.

²⁰ Unleserliche Zeichen.



Stuirt ~~über~~ hast vielle Menner gebildet die get^[21] fohr der ~~g fe~~ for beigen und Schlachen die Augen
nieder gochan Laß ab fon den Teufelgelihtern kom raus auf das dorf ich {will} gerne getem bißen
Brot for dir Betteln nur nich dases haist das mem {Sohn} der Teufel gehold hat

FAUST. ha Woter sted auf das Schieck sich niht

[25]

das Watrn for den Sochn gniet

A. FAUST. ga das weiß ich das sich das nicht schieok Das Vater for sohn gniet aber das Scheelts sich das
sich der Sochn den Teufel ergiebt Na ich seche ein Das du nicht ab lest fon den Teufelgelichtern so
will meine alten grefte zu samm nemen und will dich r die kochrl zu samm Schniehren das dier der
achsweiß zu allen Schweißlöchern soll herraus Dringen

FAUST. ha Vater Last ab ichrerwercht mich ich muß mich zur wehre stehen *Schnenst in bin ist Dot*

A. FAUST. Fluch dier verdamder sochn ewichen Fluch

FAUST. ha Vater ermand euch Kottich hab zu weit gegriefen wie soben felt es von meinen Augen
Mefestofles das ist dein Werck

FURHE. Was wilst du Faust

FAUST. hier sie her das ist dein Werck

FURHE. Brawa Brawo Faust die Dreifage Mortat ist bekagen du bist der hele wirdeh Dein Water hast
du erwerh t deine Mutter ist in ferzweiflug gestorben ud deine Frau hanst du vergiefted

FAUST. Was ich Meine Frau fer giefted

FURHE. Nu ga heite Frie in der Schockolate Die Schockolate war ihr nicht Sies genoch du hast won
Zucker felagt ich gab dier Arsenit du hast ihr mein getam wech ist Sie man hat ihr die sterbe glocke
gelandet

FAUST. Ha schweich Demom aber Doch icch muß zerstreichung haben

FURHE. wo wilst Du him

[26]

FAUST. Inh wiell won hier versetz sein nach Barma Der Herzoch von Bahrma hält heite sein
fermelungs feier winst alle küstler aus seinen Land zu seun also wiell auch da him reisen als Gü[n]stler
Du werst veranstalden

FURHE. Das soll gescheenn

FAUST. Noch eies Mein Waegner hat einen betinden auf genopeem den Brechst ud mir auh mit

FURHE. wilst du dem in Komto dord ersheinem

FAUST. Freilich wilh ich kometo erscheinn

FURHE. Der Kerlwerd eine Blauderdasche machen

FAUST. Du must im das maul ferbieden

FURHE. Wen ersichs nur ferbieden Läst

FAUST. noch eins das deine Teifel auh etwas gu haben so sallen sie mir den Weich fn der Luft forme
Flastern und hinden schnel wieder wech reisen

²¹ Unleserliche Zeichen.



FURHE. Waß sachst du Faust Den Wech forne Flaestern und hinden Schnelwieder wech reiß O Faust
das ist über Teiflisch

FAUST. ha Stutzt de Demon Sted er ferlechen Da ha unsern ackort ist noch nicht so weit so hinem wir
könen Kleich noch geschieden Leiste sein,

FURHE. Na ich seche schon ich muß in Wielferde

[27]

Wolan Faust wier wollen dier abreisen und Flaßterm *for sich* aber warde in der höhle wollen wir derr
auch einstens Flaster und abreißen das dir achst u[n]d Bache werder sohl

FAUST. Einen mit Trachen besbanden Wachen

FURHE. Auerhan Einen mit Drachm bespanden Wachen for den Faust

Der Trachen Wachen 2 und feier, der FAUST steincht eine.

FAUST. wie weid habe ich da him

FURHE. 4 halb hundert Stund

FAUST. Wie Schnel kann ich hin seim

FURHE. Nach Menschlichen {gedacken} in einer halben stunde kanst Du Da sein

FAUST. auch die herzochen soll serr schöm sein

FURHE. fersteche dich

FAUST. Nun so folhe mir bald nach *ferd Ab in habb.*

[MEFESTOFLES]. won Lustbarkeit zu Lustbarkeit muß aarn in fürhrm Waß man nicht um eine Lubicche
sehle willen Duht must und der alte Tatie hat auch unschuldich, leiden mißen, na ich muß in nur auf
die seide schafenn eher anfang zu riechen u[n]d *nimt im und trecht in über das Teater u[n]d Schmeist in in
eine Tochrmen beken.* Da {sers Hier} Lich ktu guht *get ab*

CASPER. Ein Weibchen ist ein Knolle Beht heit so und morchenn so sie ist wie sich Das Fännel Dret
~~heit so und morchen~~ bold Draurih u[n]d bald Froch Sie Lacht u[n]d Weind aus einen Sack Dee
Mahen oft zum Shabernack Drum ist halt ein Weibhen ich sache es mit gru[n]d Das Nietlichste
Diehel auf 2 *Mahl*

[28]

den Erden runht und Wechr kein Weibchen in der Welht wo kömen Wichr dan herr eb keb zu letzt
for gut und geht kein einsichs Mäeheel mehr ich sach und bin und bleib da bei drum Mießen halt die
Weiber sein Drun ist hald ein Weibchen ich sah es mit grund Das Nietlichste Diehel auf Den Erden
rund das Nietlichste Diehel auf Den Erden rund

Dauß en Schlaberme[n]d das hest einmahl gefreßen Nu ich habe weider, nicht zu fiel zu mir genomen
12 Bortzion kelber Braten 12 Bratwerste 10 fu[n]d Rinhtfleiß u[n]d eine Schießel Subbe Nu kann ich
shon mit ein aushalten der in füchrwochen enh hat gefressen Daussen Schlabermend Nu bin ich in
Fäustlich seinen garten Da wehr ichs mir ein biessel komelloht machen Nu bin ich ehñ hauß knecht
da bin ich ein mahl in der Stadt Wiehn auf der Hauß knechtsche herbeche gewessen und da war ein
Haußknecht und der {hat} gesacht Waseinrichter Haußkneiht sein wilh der muß 3 fertel gohr krob
sein u[n]d da 4 ferdel jahr ein flechel und da wehl einmahl sehn wehr das besser kan als wee der



Casper komt {mir} einer da reihn in Fäustlich seinen Garten {ud} gieb mir nicht gleich ein Drinhke
6 aber 8 groschen Blattautz griechen bei den griebis und Schmeiß in zum gahrten nauß ha ha da komt
schon ener da wihl ich mich kleich ein bishen auf die Seite stehen

[29]

FURHE *komt.*

CASPER. Waß wihl er heer will er hier Spatzieren geh[en] gielt ehr ein Drinkelt her 6 aber 8 greschen
aber Kehrllich nem bei den Kriebs u[n]d Schmeiß im Nauß

FURHE. Na Na er grower gesele Weiß er nicht wer ich bin

CASPER. D demaks ime auf den rechte kehrl sein

FURHE. Inh bin der Biekxen Span[n]er fon Faust

CASPER. der Biekser Spanner Was est der das for ein Tiehr

FURHE. sein Leib gecher

CASPER. Das sein mir wohl in ein Dinst

FURHE. kam sein

CASPER. Na da laß ein bahr Dutzend flaschen Weihn {holln da wolln nir Brüderschaft driken}

FURHE. Nein so haist bei uns Wohlt Männer nicht Da heist ich fahre ins holtz Du Spahs mir föhr Dan
gielts mir u[n]d die s

CASPER. For Deifel Das ist enen Drukne Brüder schaft ich bin ein Liebhaber fon der Naßen

FURHE. Nun Wielst du mit mir gehn

CASPER. Nu meind wechen

FURHE. Nun Baß auf ich fahre ins Holtz

CASPER. inh fahre ins holtz

FURHE. Du Spans mir führ

CASPER. Du Spans mir führ

FURHE. Dan kielt es mir und Tiehr

CASPER. mir u[n]d Diehr

FURHE. hier hanst du meine hand

CASPER. da haest mein Bratzen o fo deifel chat der Kerl eine heße hant Sah mir nur ~~gehr~~ wer bist ~~den~~
~~da~~ Du hast ga so eine Häße Hant

FURHE. Der Deufel

CASPER. Das wer Deifels Na Wen Das Meine Blinde Große Mutter hete gesehn Das ich mit den Deifel
häte Brüderschaft gemacht di Wirde schöne Lachen Na es hielft nichts inh habe einmal mit dir
Brüder schaft gemacht sach mir nur kehrl wei du hest

FURHE. ich Heisse Mefestoles

CASPER. Weste was du

[30]

der Nam Dauert ein halbes gahlach ich wehre dich Stoffel hessen



FURHE. heiß mih wie du wihlst ich kann mih mit dier Nahr nicht mehr auf halten Du must deinen
herren nach
CASPER. Woden him
FURHE. nach Barma
CASPER. Wie weid hab ich den [22] hin
FURHE. 4 halb hundert Studt
CASPER. Da kom ich in dreized jahren niht hinn mit meine gleenen haksen
FURHE. ich wer dir ein reid ferd schiekken
CASPER. wo den her
FURHE. aus der höhle
CASPER. giebster da auch reidferde
FURHE. gantze Bostatz
CASPER. de muß delekat in der höhle sein
FURHE. Nocheins Wen du nah Baarma kanst Das du deinen herren nicht ferraten dust
CASPER. wen mich aber nun Die Leite frahe
FURHE. Du sachst nicht kel wen du ein Wort sachst so Brech ich dier das gänik
CASPER. Ne Stofel Das wer hals Brechende arbeit
FURHE. Na so bas auf so wer ich dier das reidferd schiecken
CASPER. ~~wo de her Fe~~ Wie hest den da reidferd
FURHE. fielaks
CASPER. Na da du es nur recht gut satlen
FURHE. du must {dich} feeste an halten ~~CAS~~ *getab*
CASPER. No nun sol ich auf meine alten Dache noch reid Lehrnen das werd ene shenne reiderei werren
fodeitsche Dort oben komt schon der fiellaks in der Luft der Spert ein nu Das Maul auf

Komt der fielaks. CASPER stecht auf.

[31]

CASPER ferd in die Wolken der fielaks [schpeit feuer²³].

[CASPER.] [24] bin ich fo deifel getz get es in die Wolken Wie Weit hab ich den nah im himel

*Die Gartiene feld ferwandelt sabl Der HERZOCH hat hochzeit Das folk Schreit fifat ho Der herzogch soll
Lebn gesenek sein seine Braut fifat ho es gebt Drobeten und Bauken.*

HERZOCH. Ich Danke Meinen under Tanen Auf das ferbindlichste Das Seeh Den heitige Tah so
Freudesfohl mit mir gefeierthaben

²² Unleserliches Zeichen.

²³ Die obere Hälfte der Zeichen ist nicht sichtbar.

²⁴ Nicht lesbar.



HERZOCHIN. ich Danke eich auch mein gemahlen Das mich eier folk so freidees fol hat auf genommen
DER MINISTER. Und ich Winsche auch ser fiel glieck und rum in eier Hauß das ihr glieklich Leben solt
miteinander,
CASPER *in der Luft*. fielacks Laß aus *felt runder* Wen icch Das mahl wer fom Klaß gewesen da wer ich
gewießen ~~seh~~zwe gegahen
HERZOCH. Was ist das for eine Boesart die man mir in mein Zim[m]er Brincht
CASPER. Was ich wer eboesart ich bin keboesart ich bin der Casper
HERZOCH. Steauf freu[n]d und gehinnaus den den heidigen {dach} wiel ich nich gehrne {Strafen,}
CASPER. Ihr denkwohl man kann so Leiht auf Steeche als man feld
HERZOCH. Wer Briegtig hier her
CASPER. Der fielaks
HERZOCH. Was ist das fohr ein fielaks
CASPER. Das ist ein Reidfert
HERZOCH. Woher
CASPER. aus der höhle ~~HERZOCH~~ ihr seits gewieß der Meister Herzoch won dar erbarnus
MINISTER. Waß das fer aus Drieke sein wen ihre Durhlanht erlauben so wihl ich Die Wache komern
Lassen und Wehre in 25 auf Messen Lassen

[32]

Der N Wen ehr nicht gleih macht das ehr naus komt
CASPER. Ne weste Waß du Mubelgesichte Die 25 kanst du fochr dich behalten inh ben kar nich
keitzi[n]g Waß der deiksel das ist wohl die {Frau} Meister herzochin von der ehrbarnuß Die sied so
schöne Rochtemach auf den Bahken als wen sie auf der Fleishbeke gemahlt wehr
HERZOCHIN. Mein gemahlen mir scheid dieser Mesch ist dem Dolhauß entlaufen
CASPER. Ihr seit en Dalkerle das ihr Wiest
MINISTER. Was das fer ausdrieke sein
HERZOCH. Nun steh auf Freu[n]d und gehinnaus
CASPER. Na ich wihl sehn ab ses geht wens nicht geht da bleibich sietzen *stet auf*.
HERZOCH. hast du eine Herren hier
CASPER. Gaen herr hab ich hier
HERZOCH. Wie heist dein her
CASPER. Da stehk em der hunt in fefer begraben Das Derf icch nicht sachen
HERZOCH. so seid ihr solche erliche Leide das ihr eire Namen nicht ferraten derft
CASPER. Mier sein so ehrlich das mihr noch mehr erhlichkeit kennenden gebrauhn
HERZOCH. Nun so sach wie heist dein Herr
CASPER. Inh woltes nich gehrne sahen Das er Faust hest aber ih derf nicht du da Brechten o der deifel
schon
Driet ein FAUST.
HERZOCH. Hawaß ist das for eine ferwandallunh Wer seid ihr



FAUST. Ihre Duhrlauchtssche Fürst Werden ferzeien Das ich so un angemeldet herrein Drete Mein Name ist schon ferrottenich heise Faust

HERZUCH. Waß ihr seit doch nicht der berimte Faust deir die Buch

[33]

Drukerkunst erfunt hat

FAUST. ga ihre Duhrlaucht der Faust bin ich

~~HERZUCH. Seit mir für mahl willkomm~~

~~FAUST. Ich danke [25] ich hir her als Künstler~~

{FAUST.} Ich habe da gehört das ihr wücht alle künstler aus {eiren} laut zu sehn so kann ich auch als Künstler hirher um euh edwas zu zeihen

HERZUCH. Nun seit Mirh fülmal willkomen der heitigen Tah

FAUST. Nun ihre Duhrlaucht was seit ihr fer Liebhaber aus {den} alten destamend oter aus Meiere zeiten

HERZUCH. Nun ich bin ein graussamer Liebhaber aus den alten Destamend so wohlen mir for den heren und Herzochin anch Der Taffel auh etwaß zeichen Nun Faust man hat shom 3 mahl zur Daffel geblassen Nun so fohlt mir zur daffel Ihr sohlt an meiner rechten sietzen und Speissen

FAUST. Sehr fiel glük und freide for mih

[FAUST *und* HERZUCH] *gehn ab.*

Die MINISTER.

MINISTER. heran Daniel Der fremde soll woll niht lahe hersch an unseren hofe Wieleht kennt ernicht eine Blauterdaesche machen wen wir Minister unter uns was heten Was der Herzoch nicht wiessen sohlt

DANIEL. Mier Miessen in was vorbereiten ein Secks oksias bilfirgm ferferdigen was in über Den Akkrom befürden würt kom nur das mir die Dafel nicht ferseimen

[MINISTER *und* DANIEL] *gehn ab.*

FAUST. Welches herliches fergnügen getz bin inh ein gelahten bein den Herzoch an die Daffel nun will ich auh Gleich hineil und wiel das vergnügen geniessen

FURHE. halt Faust wowhlst du hin

FAUST. Zum Herzoch an die Daffel

[34]

FURHE. Weist du auh was dier dort befohrsteht

FAUST. Eere Glück u[n]d Freide

FURHE. Neinder Dodt

FAUST. Da fohr werst du moch wo rehten kennen

²⁵ Unleserliche, durchgestrichene Zeichen.



FURHE. Nein hanst du nicht benerk die Neidieschen Minister die werten dier geschlif[nene] Diemansteine [in] de[n] Bukkahl woffen wen du auf das herzochs wohl erken de[n] Bukkahl wirst aus drien so wierst du die geschlifenn Diemandsteine fer schlukken Wech bist du da kan dich ke Gott u[n]d hein Deifel ~~rehten~~ {niht helfen}

FAUST. Waß fahnich den Ahm

FURHE. geh zu richk nach wiedenberg die Stuttenten warden alle auf dich be haben dier ilunanatzian forberitet

FAUST. Ich kann mir Doch kein denade nicht geben bei den Herzoch von Barma

FURHE. Drach keine Sorhen nicht ich werde deine gestoh[lt] schon Da hin Brinchen

FAUST. Nun wen du das wilst so willich ^[26] folhen Noch eins den Casper Meinen bedienden brechst mir auch nicht mer mit

FURHE. Warum niht

FAUST. Ehr hat mein Name so zu frie ferraden und wehn nicht nach Meinen Willen geht den kann ich nicht um mir haben fulche mir bald nach *geht ab*

FURHE. Es wahr die höchste zee Das ich kam wer er him hinein gekanen unter das Bunde gewühl da het er kem Denken unter was fer gelichter stehs du und unter was fer Menschen bist ~~g~~ du getz Den er [35]

hat imer noch zeit zum um kehren Na ich muß doch sehe Das ich Den Casper seine bedinten find fieleicht kann ich in auch mit in der höhle bebanen ist zu wahr nuhr eine Lubm sehle aber eine sehle mehr ist doch besser wie eine Wechniher wert doch die zahl fohl *geht ab*

CASPER. Dauschene^[27] Schlabermend getz hab ich recht sat in der ^[28]bärmnuß hier kenns kee Schafkob spiehlen nich emal Rumebbiket nich emal 17 und 4 kesie ietz bin eh schom 3 qn 26 X Schuldig der Feustlich läst sich nicht sehn Der Stoffel Lest sich nicht sehn der Kelnehr Schreibt nicht mehr ahn und de kelnerin Scheck nicht mehr ein und die Kassengeng Lauf mer o auf allen Strassen nach Dort komt schom wieder so eine Dreikesse hoche Schimerrotz krette

BIBERLE. ha ha drefinh dich du rohte ~~Schmier~~^[29] mit Spietzbube du wielst aus den Wertz haußen da fon Laufen und Wielst die Zeche nicht bezahlen

CASPER. Waß du kaust mih ene rohten Spietz buben hessen Kerl mach das du ford kom[m]st sonst kriegst du Onstreichen faußen das dier der kob brumen sohl

BIBERLE. Waß du kanst mir Onstreichrufauße anbieten sieste ich habe bolsehn Mobseln

CASPER. Nun Kerl Mach Das du ford lomst aber ich Dremble Dich zusammen wie en Nudelbret

BIBERLE *felt Driet drauf.*

BIBERLE. hebs mih dich Gleich auf

CASPER. Nee ich heb dich nicht auf

²⁶ Unleserliches Zeichen.

²⁷ Die letzten drei Buchstaben des Wortes sind nicht zweifelsfrei zu entziffern.

²⁸ Der Beginn des Wortes bis zu ‚b‘ ist unleserlich.

²⁹ Unleserlicher Buchstabe.



BIBERLE. hebs mich nicht Gleich auf

CASPER. Ne eh hab dich nicht auf

BIBERLE. Na dasteh ich selber auf Na wie werdes Werst du die Zeche bezahlen

[36]

[o]ter nicht

CASPER. Mei her werd schon bezahlen wenerwerd kom

BIBERLE. Ga wer wes wo dei Herre ist erwerd wohl drauf im hohlen Wech lehen und Wiert den Leiten
die Sachen ab nem[m]en was en zu schwer wert

CASPER. Du Denks wohl kahr mir sein Spietzbuwen

BIBERLE. werd wohl nicht besser sein

CASPER und BIBERLE Schlafen sich Der BIBERLE reihst aus.

CASPER. ist en Schauder waß en der Dreckesse hohe kehl for schonde macht Die Leite Sechen zum
Fenstern rau naes ist recht guht Stoffel Das du komst

MEFESTOFLES *kat.*

FURHE. Warrun

CASPER. die kast gunhen Laufen mir auf allen Stroßen nach ich sohl die Zeche bezahlen und hab kekehlt
Du Lest dich nich Sehn der Feistlich Lest sich onich sehen Waß sohl ich den Machen

FURHE. Das ge[ht] mih nicht ahn über haubt wiel der Faust won dirr nicht Wessen

CASPER. Warum den nicht

FURHE. Weihl du seinen Nam zu frie ferraden hast

CASPER. ich hab ga keen Meschen nicht gesacht ich hab nur gesacht Das Sie es nicht Brauchen zu
wiessen Das er faust hest da ham see es o gleich gewust

FURHE. ga du Dehks die Leite sind alle so dum wie du

CASPER. Wo ist den der Feistlich

FURHE. Der ist zu rük ge nach Witte[n]berg

CASPER. Na da Breche mir den fielaks Das ich oh nach reiten kann

FURHE. Nein d kann ich dier nicht schieken der ist zu riek in der höhle

CASPER. Nu ich kann doch nich da bleiben in der Erbarmuß

[37]

FURHE. Ich habe doch mit Leit mit dier wen du eine reisse wilst machen dehr die höhl wihl ich dich zu
riek brichen [n]ach Wittebeg

CASPER. geht den Da och ene Strasse Durh

FURHE. Eine Breite Strasse na so her mih an erst komst du an en großens Wasser das ist der Stiecks

CASPER. Das ist Nieks

FURHE. Da ist ein großen eisernes Tohr

CASPER. groß eisernes Tohr

FURHE. Da Klobs du an



CASPER. Da Schmeiß ich Drahn

FURHE. da komt ein grosser Schwarzer herr raus

CASPER. großer Schwarzer her raus

FURHE. Da sachst du

CASPER. Da inh

FURHE. Der her Krumschnabel Der her Strohsak {der sef Deifel} sal so gut sein und dich durch die Höhle führen Der Mefestofesles Schiek dich

CASPER. hat der herr weider kennen erren dietel

FURHE. Nein

CASPER. also der her krumschnabel Der her Strosack Der her Deifel sol so guht sein und mih Durh die Höhle führen ~~war~~ der Stoffel Schiek mich ies so recht

FURHE. Ga und das du kanst den Werl die Zehe bezahlen sie dich um {um} ein Kleines Debhen ich will dir Lassren gohlt rehenen

CASPER. Was gohlt sol es rechnen na da Laß nurr recht fühl ~~g~~ rehenen die Leite Klachen so alle geht mahel

FURHE. Nun so sie dich um {um} ein Kleines Döbhen *gehtab.*

CASPER. Na nu soll es gohlt rechnen in Werst hauß nein ge ich nicht da grich ich Briechel ich werh zur Frau Nachbahrn gehn Frau nachbahrn

NACHTBAHR. Waß ist den

CASPER. I bochr sie mir doch ein mahl ihr Meelichtöbel

NACHTBAHR.

[38]

Waß wiel er den der mit machn

CASPER. † sohl gohlt rehenen Inh will ihr o den Botten Satz drinne Lassen

NACHTBAHR. Na Gohlt kem mir Brauhen bei getzicchen Zeit Da hät er ens aber zer Brech erhorn nicht

CASPER. Wem er nicht enzwe geht da zerbrechem nicht ist ihr glenstes

NACHTBAHR. Ga das ist das glenste

CASPER *Brigt den*

CASPER. Na nu Staffel Laß Gohlt rechnern

Rehnet Feier auf Deater.

CASPER. Fa deifel das ist Das Blachke Klometh gohlt

CASPER *sied im Den Tobb nein u[n]d der TEIFEL kom raus und Brumd.*

CASPER *Schreid.* Geh du Schwarze Schmeir natz grehte ich wiell nichts ich nach nichts mach das du fordkanh



TEIFEL. for verst setz Dich auf du must mit mir durh höhle

CASPER. Ich muß doch der Nachbahrn den Dobh wieder Brechen

TEIFEL. Das kimert mir nicht setz dich auf

CASPER *steicht ein und spricht.* du Schwarze Schmiere natz grete kome mir nicht zu nache aber ich rei
dier die haha raus du hast zu zwahr Keene drinne

CASPER *Schreid und Dob ferd in die Woblkenn und feblt ru[n]der Ferwandelt sich in die Stadt Wiettenberg.*

FAUST. faust Wa fechs ahn fohr mir est wohl keine rehtung {mehr} heite sind es 12 gah Das ich mein
Bindni [mit] den Deiffel habe Wer es den nicht mechlich das ih wieder zurck eillen knnte an die
Gottheit Ga ich werh es wachen ich wehre deinen Namen

[39]

Noch ein mahl auf meine Liebben nemen Algerehter Vater fer zei mhr ich habe Stark gesindichet ich
habe dich ferleuhnet die Nachbarliche Freisntscharft ferstossen ich wiell mh Kassteien ich wiell
hinaus Wandeln in der Wieltni ich Wehl mit {vor} keinen Menschlichen sehle mer sehn lassen
algerechter Water erhhere mich Du hast ga fiehlen fohn Deine geschpfen ferzcchn so ferzei auch
Mhr

FURHE. Wa Dausend ich Glaube {Faust} du Dust Busse

FAUST. ha hebe dich wech sadtan fon mir ich whl fon dier nicht mehr gemeihn haben

FURHE. Da wehr wer schn dein Leben sohl erst reht Lo gehn

FAUST. Ga du wilst mich aufs neie Deischen

FURHE. Nein ~~Faust~~ Steh auf Faust Du solst heirahnten

FAUST. Wa ich heiraten Du hast mir gaferboten ich sohl nicht herrahnten und Wehm Sohl ich heiraten

FURHE. Die Keische helehne sohl dier zu Deil werden

FAUST. O Die Keishe helehne ist galahn Dot

FURHE. Fohr dich Leb sie noch Steh auf ich whl dier son Zeihen fahlineihre arbna sie ist Dein

FAUST. Nein es ist nicht mchlich

Die keische HELENE erscheint.

FAUST. ha wa seh ich hier kann ich meine S[n]de nicht fergrbern

FURHE. Greif zu faust sie ahn wie sie dier Wienhkt

FAUST. Ho so seh ich ein das es keine Deischung ist helene mein in Meineartme

[40]

[HELENE] *ferwandelt sich in ein Doten geriebe.*

FAUST. ha wa ist da schon wieder so ein gelichter *Sprint zu rik und feld auf die Knieg*

FURHE. ha ha ha Du Glaubs Du hets helene in Deine Arme und das war eine fohn meinen shlechsten
gelichter Die ich in der hhle habe

FAUST. hbe dich Weoh Du Sadtan ich will fo mit dir nicht mehr gemein haben



FURHE. Nein nun ist es zu speht hetz du noch eine halbe Stundte aus gehalten mit deinen gebeht so hest du ferzeihung fo Gott gehabt aber so du dich aufs neien hast Deischen for mir so ist es fehr bei mit dier heite naht um 12 Uhr hohlen dich meine Deifel mit ekstrabast ab

FAUST. Waß nein heite sind es erst 12 gahr das mir unser Ackurt geshlossen haben und 24 gahr ist unser Ackurt

FURHE. Nein Der Deifel ist gahr Liestich ich habe Die Dache zu gahren gezehlt und die Nechte auh zu gahren so missen doch 24 g raus komen in 12 gahren

FAUST. ha Lecker Derdiehen Ehrn kreist

FURHE. Waß ich Glaube du wilst dich ahn mich ferkreisfen

[MEFESTOFLES *und* FAUST] *gehn ab.*

CASPER. alle mein hern und Last eich sachen der ham der hat 10 Uhr geshlachen bewarht Das Feier und das licht das der hauß macht ke schate geschecht Waß Glaube sie den mene herschaften Wo ich getz her kome grahte aus der höhle raus Das wahr aber eine schöne Schmiere mit den Tob das gieh imme in der Luft forht Blauttauz fährt der Dob ruder und dasahs ich

[41]

den scherm drinne also da wahr en grosses Wasser das war der Stieks da war ein grossen Eissernes Thor Da klobte ich dran da kam em grosser Schwarzer Her raus der sahte Was wihl er Da sachte ich Der her krum schnabel der her Stroh{der her Defen} sak sol so gut sein und sohl mich Duhr die höhle führen der Stoffel Schiekt mich Nun da kom er mit und da bin ich so hinderdrein geschlubriert da habe ich aber ein mahl rar tetsche Sachen gesehn erst kannir an ein grosses Wasser da wahren Lauter guhe medel und Alte Weiber die haben Lauter gliende Wesche gewaschen Da frachte ich her krum schnabel her Strosak her Deifel was ist den das Das sehn solche alte weiber u[n]d guhe medel die auf der ober weld ke guts getahn habm habm ihre herschaften beresseniert die ehne hat den gahr makt niht recht bekomme usw. Nu meessen sie so lahe Kliente Wesche Waschen bis sie ihre sinden abgewaschen haben recht so hab ih gesacht die haben den Casper o imer ausgelacht Da bin inh wieder ein Stieckel weider geshlumberiert ofemal ~~da bin ich~~ saß ein Diik wabberle auf den Stuhl und da brende feier Drumrum und da fracht ich her krum Schnabelher Strosak her Deifel was ist den das Das ist so einer der auf der ober welt die armen Leite so geschunde hat da muß ehr so lahe Braten bieß ehr sei[n]e sinden abgebraten hat weil er das gedreite So deier ferkauft hat reht so hab ich gesacht sie haben den Casper ah for en dreier Broht o so wehnih gegeben und da bin ich

[42]

wieder ein Streihen Weihter geschlumberdet auf emahl Da hab ich in grossen mechtigen Groß Vater Stuhl gesehen Da wahren Gliente Zaken Drum rum Da fracht ich her Grum Shnabel her Strohsack her Deifel was ist den das nur das ist den Faust sein Wohnsietz der komt heite nacht zu uns und du kanst o gleich Da bleiben Waß ich sohl in der höhle Bleiben Das nemmen meine Laßleihte übel wo bist dru dem herr nu hab ich doch nicht gleich gewust wo ich her bin weil ich doch über ahl den nerchens her bin Endlich hab ich mih doch besonn da bin ih durh ein heebchen Ort gereiht der hat *so und so geisem genten fleih* ich sah ich ben aus den Orht Waß sacht der deifel du bist aus Greitz nu mach das du aus der höhle raus komst den aus den Ort kant niemaht in die Höhlen nein Un[n]d da hat er mir Gleich en glen deifel mit geheben der hat mih aus der höhlen raus gebracht und nun bin



ich wieder nach wiettenberg u[n]d da hat mir der Meister Burche Meister den Nahtwechter dinst
gegeben Den nit de[n] Deifel mah ich so nist zu dun haben *sicht 2 mahl* Den Deifel fersch^[30] ich mih
nicht das wehr weter gewißen nah flicht den mit den fer-

[43]

Deifelden geht wierd maccher for Deifel gebreld go nit den fer Deifelden geht wierd maher for
deifel gebreld Drale 2 fr {2 *Atabl gesech*} was nitzte mir reih dum und ehr wer ich been deifel gahr
wehr ga da erst ich beim hunben fohl wein fer Deifel der Brüder kar sein ga da mist ich beim humben
fohl wein for deifel der Bruder kar sein 3te fr Drum Leb ich fein Lustich beim schmaus und lach Den
deifel Braf aus ga da Bleib ich ein erlicher Mahn da schaut mih ke Deifel miht ahn ga da Bleib ich ein
erlicher Mahr Da schaut mich ke Deifel nicht ahn Drala *sieht nein und ruft ab* alle meine hern und Last
euch sachen der hamer der hat 11 Uhr bewahrt das feiher und das Licht das der haus macht geschate
geschicht und das der hausknecht genicke nicht briecht

FAUST. O ferzweifeln und niht Sterben jetz wahr ich auf den kottes Acker und wohlt ein gebet
ferrichten was muß ich sehn die kreber daten sich efnen die ein geschleierden Dodten schriehen alle
mit fer zerten ~~sich~~ gesichter aus ihren krebern rache faust rahe fer damter faust O ferdamt ewig
fertamder faust

CASPER. Alle mein hern und Last eich sachen dr hammer [d]er hat 11 Uhr geschlachen bewahrt das
feier A kuten namt Feistlich

FAUST. guten namt

CASPER. Was Glaubs den wo ich her kame ich kome geeta aus der höhle raus aber da hab ich einmahl
raretetsche sachen gesehn eiren Wochnsiezt hab ich o gesehn ihr braucht in eiren Leben kein Holz
mehr zu kaufen

FAUST. O freind ich wohlte

[44]

fw wahram deiner Stehle

CASPER. Aber ich nicht nicht in der eiriher Wehn die Schwarzen Schmrerenatz kreten wahr kann und
eich ab hohlen Da mach icch nicht an der eirichen Stehle sein und da komt der Ramelocse auch

WAGNER. O ieremachnetiaze[n]d ich sehe was mit eich fohr geht ich wohlte ich kent eich rehten

FAUST. das kaust du nicht guter guhe

{WAGNER. das gehort der Shwis^[31]}

[FAUST.] aber einen gefahlen kanst du mir erzeihen

WAGNER. recht gehrne

FAUST. Du nim^[32] meine Ganze Bieble Deckh und meine kleiter Lest sie auf ein Wachen Laten und
lest hinaus fahren und ent richst ein Scheiter{haufen} Lest alles frerbrennen Bloss die
Buhdruckerkunst Flansse mißsam fohrt das die nach welht ein andecken hat das es doh heist Faust
hat die Buchdruckerreinerfunden ke kein Lebe wohl kein wiedersehn den an dem Ort wo ich him
kanne da wienschs ich euh nicht zu sehn

³⁰ Rest der Zeile fehlt.

³¹ Unlesbarer Buchstabe.

³² Rest der Zeile nicht lesbar.



WAGNER. Faust Faust ist werklich zu bedaurn

FAUST. bedauert mih nicht ich bin es nicht wehrt

CASPER. Na ah Must a gehn far deitschele dort oben sietz schon so eine Schmiernnotzkrete Na Lebt wohl Faust wen ihr wohl Leben kent richt eier fühle komb lemente an den deifel

FAUST. O Die Letztestunde meines Leben[n]s rickt herrann O Welche Nachtmusiek durh des klüfte Des Durmes das ehe die Nesel Blauwerden und die Zehne klabern haust der Minster Dohl schon schlecht die kokke 12 Uhr

FURHE. Faust Acusatuses

FAUST. Ieh ferstehe dich

FURHEN boblen den FAUST.

[45]

[WAGNER]. Aber ich hab noch hofnoh as sind Weiße Daumen über eurer hauß hin riewehr und rieweher geflahen Dieses ist gewiß hofnoh

CASPER. Waß hast du gesehn Weiße Daum

WAGNER. Waisse Daum

CASPER. [N]e es wahr Schwaze Ramen

WAGNER. Nein es wahr Weisse Daum

CASPER. Ne es war schwaze Ram die haben immer geschriechn krakra ham sie geschrieen

WAGNER. Nein es wahr ~~seh~~ weisse Daum

CASPER. kerhl halt maul oder ich Schmeiß dier den Stpieß an den kob zoch ke fert [33]

FAUST. haltet ein der CASPER hat reiht

CASPER. nih wahr ich hab recht

FAUST. Go schwarze ramen wahrens die an den halbferfaulten an die zesser fressen werden wen ich nicht mehr bin und meine gebeine in der Luft herrum gestreit werden

Das bert hier auf.

CASPER. Alle meine herrn und Last mih sachen der hamer hat 12 Uhr geschahen den Feistlich hat deifel geholt weil er nicht hat beten gewohlt Nu Kinder nemt eih ein Beispihl Dos ichr mcht o etwa ein mahl an Sohle schatz greberren oter an ~~seh~~ sohl gu deifelsche geschichten Glaubt sonst kents eich o so gehn wie den Faust

DE ANABAKEDE[N]L. Hä hä hä

CASPER. Was Deife^[34]l komt den da for ein Stiekenter Bott

ANABAKEDENL. Saht mir dach was ist den for gegach es ist Feier fon himel gefal

CASPER. Es hat en der Deifel gehohlt

³³ Unleserliches Zeichen.

³⁴ Ein (unleserlicher) Buchstabe wurde mit ‚e‘ überschrieben.



ANABAKEDENL. Gott sei bei uns Wer ist den Er Er ist gewieß der meine Nahtwächter

CASPER. Freilich bin ich der neie nahtwechter Was wíel sie de da Der naht um 12 Uhr mah sie das sie das sie heem konnt ich bin fon bolle zeí ich muß geten frahen der nacht um 12 Uhr rum geht Wer ist sie den

ANABAKEDENL. íeh Laßer dears nur guht sein ich bin nah ein

[46]

keische gufer ich hab mch en beesel werspekdhít ich handelte mit muß katen Niesen mit Faulen obst nit baken Bern

CASPER. Na mach see das sie heus kreut

ANABAKEDENL. íe laß er nur guht sein eh hab ein h heissel und ehiebsch feder Bett hat er nicht Lust zu heiraten kent ein Menel Brauhen

CASPER. for deífel díeh fracht míh schom an heiraten und ich hab sie noch nicht gefraht Nu ich mecht ein mahl ein ^[35] Stunden ferrsuhen ich hab in mein Leben noch nicht geheirateoo Wie hest sie den

ANABAKEDENL. ich heisse Annebakedul

CASPER. fo deíbel Da kan^[36] Mam das Maul recht fohl Nemen Anebakeduldel Nu da bast mer gag samen ich bin ein keisser gu gesehle u[n]d sie ist eine keise guster

ANABAKEDENL. Nu da hast du Meine hant

CASPER. Na da hast du mein Bratzen

ANABAKEDENL. Also bist du mei du ich dein du Also nu ken Die fehte ka wie sie wohl Aber ich hab díer noch so ein anlichen

CASPER. so Da we^[37] wohlnoh so ein Stinkenter Bottenhu[n]den nah kom

ANABAKEDENL. Ih weider gahr níchst íh wíhl díens ganz stíehbe sachen das es n^[38] mand hand Ioch hab díer ein bahr kínder

CASPER. Was es^[39] du bíst eine keíshe Gufer

ANABAKEDENL. I guht nun mahte for^[40] und ít doch kene níht

CASPER. Na nu mach das du fort komst de^[41] kínter gehb ich níchst zu fressen

ANABAKEDENL. Na kom nur Bald nah ich wehr díer en kafe kochen u[n]d wehr díer ene Wermflasche mahe[n]

CASPER. Nur nu mach Das Du fart kamst Na íchr guhen Borsche díe héit zu gehen seít Das íhr nícht díe naht ur 12 heiratet schost gehts ních wie den Casper

Ende.

³⁵ Der Rest der Zeile fehlt.

³⁶ Der Rest der Zeile ist abgeschnitten.

³⁷ Der Rest der Zeile ist abgeschnitten.

³⁸ Der Rest der Zeile ist unleserlich bzw. abgeschnitten.

³⁹ Der Rest der Zeile ist unleserlich bzw. abgeschnitten.

⁴⁰ Der Rest der Zeile ist unleserlich bzw. abgeschnitten.

⁴¹ Der Rest der Zeile ist unleserlich bzw. abgeschnitten.